

An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München



München, 19.01.2017

ANTRAG
Park & Ride-Anlagen mit Toiletten ausrüsten

Bei der Errichtung von Park & Ride-Anlagen ab 500 Stellplätzen werden künftig von Anfang an öffentliche Toilettenanlagen mit eingeplant. In Stadtrandlagen, in denen keine Gaststätten, WC-Anlagen am U-Bahnhof o.Ä. vorhanden sind, wird die Errichtung mit besonderer Priorität behandelt.

Begründung:

Aus verkehrs- und umweltpolitischen Gründen ist es äußerst wünschenswert, dass Pendler ihren PKW auf Park & Ride-Anlagen am Stadtrand parken und mit öffentlichen Verkehrsmitteln in die Innenstadt fahren. Bei großen Anlagen für mehrere Hundert Autos muss aber auch an die menschlichen Bedürfnisse der Fahrer gedacht werden! Wenn ausreichend und annehmbare WCs zur Verfügung stehen, lässt sich damit auch die unhygienische und abstoßende Verunreinigung der Park & Ride-Anlagen – zumindest weitgehend – verhindern.

Die Toilettenanlagen müssen für die Benutzer nicht zwingend kostenlos sein, für ein sauberes WC sind die meisten Menschen gerne bereit, eine kleine Gebühr zu bezahlen. Alternativ käme eine Finanzierung der Toiletten über Werbung und / oder Parkgebühren in Frage.

Initiative: **Johann Altmann**
weitere Fraktionsmitglieder: Dr. Josef Assal, Eva Caim, Richard Progl, Mario Schmidbauer